Grimmelshausen-Gymnasium richtet eine Sportklasse ein

Mit neuem Konzept „überregionales Alleinstellungsmerkmal“ geschaffen

Schulsport (re). Ab dem kommenden Schuljahr richtet das Grimmelshausen-Gymnasium Gelnhausen – beginnend mit der Klassenstufe 5 – pro Jahrgang eine Sportklasse ein. Die schulischen Gremien stimmten diesem Vorhaben mit großer Mehrheit zu. Damit verfügt das GGG nun über ein umfassendes Sportkonzept, das gleichermaßen dem Breiten- als auch dem Leistungssport Rechnung trägt.

Die Pilot-Klasse Sport des Grimmelshausen-Gymnasiums. Nach einer erfolgreichen Testphase wird das neue Sportklassenkonzept ab dem kommenden Schuljahr am GGG institutionalisiert. FOTO: RE

Nachdem die schulischen Gremien das Verlassen des Landesprogramms „Talentsuche und Talentförderung“ vor einem Jahr beschlossen hatten, machte sich die Fachschaft Sport sofort auf den Weg, ein eigenes Konzept für Bewegung und Sport auf die Beine zu stellen. Dabei sollten – anders als im Landesprogramm, in dem es nur um den Leistungssport geht – alle Bereiche des Sports berücksichtigt werden.

Und da viel mehr Schüler keinem leistungsorientierten Sporthobby nachgehen als umgekehrt, wurden zunächst die Weichen für Verbesserungen im mittleren und unteren sportlichen Niveau gestellt. Die Fördergruppe für Schülerinnen und Schüler mit Bewegungsdefiziten wurden zum festen Bestandteil des Schulprogramms. Ebenso die bewegte Pause, die täglich von 8 bis 13 Uhr zusätzliche Bewegungsmöglichkeiten bietet.

„Überregionales Alleinstellungsmerkmal des Grimmels ist der Beschluss der schulischen Gremien, in den Klassenstufe fünf, sechs und sieben vier Stunden Sportunterricht anbieten zu wollen“, heißt es dazu in einer Pressemitteilung. Mit solch einem Schritt würden maximal viele Schüler im Sport gestärkt, ganz unabhängig von ihrer Leistungsmotivation. Die Sportklasse ist nun der vierte Baustein des Sportprofils des GGG. Seit diesem Schuljahr werden bereits Erfahrung mit einer Pilotprojekt-Klasse mit sportlichem Schwerpunkt gesammelt, die nun auch in die Neugründung der zukünftigen Sportklassen eingeflossen sind und auch weiterhin einfließen werden.

In der Sportklasse wird in zwei Doppelstunden überwiegend sportartübergreifend gearbeitet. Es werden Grundlagen vermittelt, die alle Sportlerinnen und Sportler gut gebrauchen können. Die Lehrplaninhalte im Fach Sport werden komprimiert angeboten. Mit dem Alter nehmen dann auch die Inhalte der Sportarten zu.

Dabei arbeitet das Grimmels bislang mit den Partnervereinen/-Abteilungen Handball und Leichtathletik (TV Gelnhausen), Turnen (TV Lieblos) und Schwimmverein Gelnhausen organisatorisch und bei der Durchführung der Sportstunden zusammen. In die Sportklasse können aber auch Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden, die eine andere Sportart leistungsorientiert betreiben oder einfach nur sehr gut im Sport sind und bislang noch keinen Zugang zum Leistungssport gefunden haben.